

AUSGANGSLAGE

Der Rat soll den Schülern und Schülerinnen eine Stimme verleihen, welche von den Klassen sowie Lehrpersonen gehört wird. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Gefühl von Verantwortung, Selbstständigkeit und Mitspracherecht. Der Rat kann der Schule bei der Weiterentwicklung helfen. Jede Klasse ist im Rat durch zwei Mitglieder vertreten. Es gilt das demokratische Grundprinzip des Mehrheitsentscheids.

Die Schüler verfügen über zwei Offizielle Mitteilungsfässer, zum einen den Klassenrat für klasseninterne Themen und zum anderen den Schülerrat für klassenübergreifende und schulinterne Themen. Der Klassenrat wird von den Lehrpersonen geleitet, der Schülerrat von der Schulsozialarbeit.

ZIELE

Die Schüler/-innen

- sollen mitdenken, mitreden und mitgestalten können.
- haben die Möglichkeit, ihre realistischen Anliegen und Ideen, welche den Schulalltag und die Schulgemeinschaft betreffen, einzubringen, sowie bei Anlässen und Entwicklungen der ganzen Schule mitzuwirken.
- können Probleme und Auseinandersetzungen klassenübergreifend besprechen.
- sollen für die Ausgestaltung der Schulhauskultur Verantwortung übernehmen können, sollen aber auch erleben, wie Aufträge nicht ausgeführt oder Ideen nicht umgesetzt werden können, und erfahren, dass dies verschiedene Gründe haben kann.
- sollen lernen, ihre Überlegungen bei einer Abstimmung offen darzulegen und sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen.
- sollen lernen, Kompromisse einzugehen und die Bedürfnisse verschiedener Akteure zu berücksichtigen und zu respektieren, sowie einen respektvollen Umgang lernen.

KOMPETENZEN

Der Schülerrat **kann**:

- 👉 Anträge an die Lehrpersonen und an die Schulleitung stellen
- 👉 Meinungen der Schüler und Schülerinnen wiedergeben
- 👉 Vorschläge zur Organisation des Schulalltags und Schulanlässe einbringen

Der Schülerrat kann **nicht**:

- 👉 den Stundenplan gestalten
- 👉 den Stoffplan bestimmen
- 👉 die Lehrpersonen wählen
- 👉 die Ferien festlegen
- 👉 die Reglemente und Gesetze ändern

FORM DES SCHÜLERRATES

- Jede Klasse ist im Rat durch zwei Mitglieder vertreten, welche im Klassenrat von der ganzen Klasse gewählt werden.
- Alle Mitglieder sind gleichberechtigt.
- Es gilt das demokratische Grundprinzip des Mehrheitsentscheids.
- Die Ratsmitglieder werden für 1 Schuljahr gewählt. Sofern sich ein Mitglied nicht bewährt, kann es via Klassenrat ersetzt werden.

Die Ratsmitglieder übernehmen die Verantwortung, dass der Informationsfluss vom Klassenrat zum Schülerrat funktioniert.

Die Schulsozialarbeit hat den Lead und die Gesamtübersicht. Gibt jedoch auch Verantwortung den Ratsmitgliedern ab.

ORGANISATION DES SCHÜLERRATES

Der Schülerrat trifft sich alle sechs Wochen. Das Sitzungszimmer wird die Aula oder ein Schulzimmer sein. Auf dem Sitzungsplan ist das Zimmer jeweils angegeben. Die Sitzung findet alternierend an einem Dienstag oder Mittwoch statt.

Dienstags von 15.15 - 16.15 Uhr im Klassenzimmer von Frau Jenny /
Mittwochs von 10.50 – 11.30 Uhr in der Aula.

Die Einladung für den nächsten Schülerrat erfolgt an die Delegierten und an die Klassenlehrpersonen per Mail. Eine Erinnerung folgt über das Panel.

SITZUNGSSTRUKTUR

Während der Einführungsphase wird der Schülerrat durch die Schulsozialarbeiterin geleitet. Der Schülerrat wählt einen Protokollführer. Später wird die Sitzungsleitung ebenfalls gewählt, die Schulsozialarbeit bleibt beratend und unterstützend im Schülerrat tätig. Die Traktanden werden bei Sitzungsbeginn aufgenommen.

INFORMATIONSFLOSS

Schülerrat: Dient zum Informationsaustausch zwischen den Ratsmitgliedern und dem Klassenrat. Die Ratsmitglieder sind für den Informationsfluss zwischen Rat und Klasse zuständig. Sie erhalten Aufträge der Klasse, Klassenlehrpersonen, Schulleitung oder Schulsozialarbeit.

Klassenrat: Dient zur Aufnahme und Bearbeitung von klasseninternen Themen und auch schulhausinternen Themen für den Schülerrat. Die Ratsmitglieder sind zuständig für die Leitung des Klassenrates.

Klassenlehrpersonen: Die Klassenlehrpersonen stehen in der Verantwortung der Durchführung des Klassenrates. Sie sind Teil des Informationsflusses zwischen der Schulleitung, Schulsozialarbeit und Klassen.

Schulleitung: Die Schulsozialarbeit und die Ratsmitglieder leiten die besprochenen Informationen, über welche die Schulleitung informiert sein muss, per Mail / Brief oder Mündlich weiter. Die Schulleitung kann sich für Informationen an die Schulsozialarbeit wenden. Die Schulleitung ist Teil des Informationsflusses zwischen den Klassenlehrpersonen und Schulsozialarbeit.

Panel: Die Schulleitung erhält vom Rat oder der Schulsozialarbeit per Mail einen genauen Auftrag. Das Panel dient zur Weitervermittlung von Informationen an die Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler.

Website KSU: Die Website der KSU ist für die Öffentlichkeit zugänglich und dient zur Weitervermittlung der Informationen an die Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen sowie an die Öffentlichkeit. Die Schulleitung sorgt für das hochladen von Dateien / Informationen auf die Website.

AUFGABE SCHULSOZIALARBEIT

Die Schulsozialarbeit hat den Lead und die Gesamtübersicht. Gibt jedoch auch Verantwortung den Ratsmitgliedern ab. Sorgt für den Informationsfluss zwischen dem Rat, den Lehrpersonen und der Schulleitung. Genehmigen oder revidieren von Protokollen. Weiterleitung von Protokollen an die Klassenlehrpersonen und Schulleitung. Zusammenarbeit mit der zuständigen Person des ICT für die Onlinestellung der Informationen.

AUFGABE KLASSENLEHRPERSON

Die Klassenlehrpersonen stehen in der Mitverantwortung, dass der Klassenrat regelmässig durchgeführt wird. Die Schulsozialarbeit empfiehlt den Klassenrat alle zwei Wochen abzuhalten. Damit die Ratsmitglieder ihr Amt sorgfältig ausführen können, braucht es eine wohlwollende Haltung und Unterstützung seitens der Klassenlehrpersonen. Die Durchführung der Schülerratswahlen liegt in der Verantwortung der Klassenlehrpersonen. Die Abstimmung folgt jeweils anfangs des neuen Schuljahres. Eine Stellungnahme an der Klassenkonferenz fördert eine gute und vernetzte Zusammenarbeit.

AUFGABE SCHULLEITUNG

Bindeglied zwischen Lehrpersonen und Schulsozialarbeit. Vernetzungsarbeit und Besprechung der eingegangenen Anträge des Rates mit den Lehrpersonen. Die Antworten erfolgen schriftlich oder persönlich. Die Schulleitung schaltet Informationen und Bilder, welche der Rat oder die Schulsozialarbeit in Auftrag gibt über das Panel online.